

Bürgerbeteiligung Gartenschau Bad Herrenalb 2017 - Ideenkarten

D Bereich Daueranlagen

Nr. Kateg. Beschreibung

8	D	Bislang habe ich Radwege bei der Planung vermisst. Diese könnten im Randbereich des sehr breiten Bürgersteigs der Kurpromenade zur Fahrbahn hin markiert werden. Vorstellbar und praktisch wäre sicherlich auch ein Radweg durch Kurpark
9	D	Sitzbereiche der Treppenanlagen sollten mit Holzplanken versehen werden. Auf den nackten Beton setzen sich allenfalls Kinder und Jugendliche. Holzplanken wirken natürlicher, einladender und behaglicher. Außerdem ist bei einem Sturz auf nackten hohen Betonstufen mit viel größeren Verletzungen zu rechnen als auf holzbedeckten Stufen.- Die Sicherheitsvorkehrungen für die Treppenanlagen im Kurpark und am Rathausplatz sind übrigens noch nicht öffentlich dargestellt worden.
10	D	Statt der halb aus Betonplatten und halb aus "Tenne" bestehenden Wege im Kurpark auf "Regional ist 1. Wahl "setzen und Wege vollständig aus Gallisand anlegen. Gallisand wirkt überdies viel natürlicher, ist sehr gut mit Rollatoren und Rollstühlen befahrbar und stärkt die Schwarzwälder Identität, d.h. trägt genauso wie die Feste der Naturparkwirte konstruktiv zum Schwarzwälder Tourismuskonzept bei. Das Allweltsmaterial Betonplatte hat überdies den Nachteil, dass es im Laufe der Zeit uneben (einseitige Einsackungen, Abbröckelungen, Unkraut in den Fugen) und damit unansehnlich sowie schwer begehbar wird.
11	D	Statt des als optische Abgrenzung zwischen Kurpromenade und Kurpark vorgesehenen, auf diese lange Strecke sehr künstlich wirkenden Walls eine lockere Pflanzung aus Buxkugeln und eventuell Rhododendronbüschen vorsehen. Wird der Wall so ausgeformt wie auf der Grafik dargestellt, kann er wegen des problematischen Neigungswinkels nicht mit schwerem Gerät (Aufsitzrasenmähern) gepflegt werden. Bux und Rhododendron sind typische Pflanzen der Schwarzwälder Bäderorte und wirken damit identitätsstärkend (PS: widerstandsfähige Buxsorte wählen, Bux braucht nicht jedes Jahr formgeschnitten werden)
12	D	Der Ersatz von gefälltten Großbäumen/ Solitären durch dicht gepflanzte Gruppen von drei oder gar noch mehr Bäumen zwecks schneller Kronenbildung entspricht nicht den Regeln der Kunst. Damit sich Bäume artgerecht entfalten können, sollten die vorgesehenen Pflanzabstände eingehalten werden. Zur schnellen Begrünung können notfalls kurzlebige Sträucher oder Büsche beibepflanzt werden.
14	D	Betr. Parkplätze auf der Kurparkseite.. Frage: Ist vom Parkplatz ein sicherer Fußweg zum nächsten gesicherten Straßenübergang eingeplant? Bitte Gesprächstermin. Am 26.02. an Herrn Schwarz gegeben hat Termin mit Herrn Hoppe
23	D	Neupflanzungen, wenn man die Standorte der Neupflanzungen heute schon weiß, wo neue Baumgruppen, neue Bäume gepflanzt werden sollen dann sollten die Pflanzungen in 2015 gemacht werden.- Vieles ist zu spät!!
30	D	Beim P3 wird eine schöne neue Anlage geschaffen (Erweiterung des Parks, Gewässerausbau mit schönem Gefälle.) Die Baumreihe südlich der Alb wird m.E. später wie eine optische Sperre wirken. (Sichtbeziehung von neuem Park (P3) zum Kurhaus) Ich rege an, diese Sperre jetzt gleich wegzunehmen und statt dessen eine andere Bepflanzung (z.B. Pflanzgruppen) zu planen, die den Gesamtparkcharakter stärkt. Das Gesamtbild könnte m.E. erheblich gewinnen.

31	D	Bei der Gestaltung des Mündungsbeckens am Kreisverkehr / Kurparkentree sollte der Planer nachbessern. Der Entwurf wirkt an dieser Stelle zu " technisch".Hier sollte versucht werden mit anderen Materialien, einer anderen Formensprache etc. ein harmonisches Gesamtbild zu schaffen.
52	D	Der Rechen vor der Wasserkraftanlage ist derzeit als technische Anlage an expornierter Stelle im Kurpark vorgesehen, die entsprechend abgesichert werden muss. Aus meiner Sicht ist es ein Unding, solche Anlagen Kurparkgästen derart zur Schau zu stellen. Außerdem stellt sich die Frage,ob der Rechen an dieser Stelle, also noch weit vor dem Kraftwerk und der renaturierten Abstrecke seinen Dienst effizient erfüllen kann. Bitte prüfen Sie dringend die Verlegung der Rechenanlage in die unmittelbare Nähe vor dem Kraftwerk,wo die Anlage auch noch Laub und sonstige Teile aus dem renaturierten Bereich abfangen kann und mit ihrer Umzäunung und ihren Warnschildern nicht gleich jedem ins Auge springt.
56	D	Auf dem Rathausplatz- promenade - blaue Band oder einzelne Pflastersteine mit Namen der Spender versehen.
63	D	Parkplätze für PKW besser auf der Seite der Geschäfte (Kurpromenade) anordnen; gemischter Geh- und Radweg auf der Seite des Kurparks;
68	D/S	Es wäre schön und hoffentlich selbstverständlich wenn im Rahmen der Arbeiten Rathausplatz ,Kurpromenade, Gartenschau endlich der Kreisel im Zentrum ein Lichtblick werden würde. Leider spricht keiner über " diesen armen Wicht" der seit Jahren hindümpelt.
73/1	D	Es ist vorgesehen, den großen Lebensbaum in der Mitte des Kurparks entfallen zu lassen. Begründet wird dies mit einer Verbesserung der Blickachse in Richtung Kurhaus. Das sollte man sich noch einmal überlegen. Der Baum steht zwar in dieser Blickachse,andererseits ist er aber ein stattliches Parkelement, das sich nicht so einfach durch eine Neupflanzung ersetzen lässt. Seitdem die Hecke zur Kurpromenade entfernt wurde, hat man von der Kurpromenade einen vollkommen neuen Blick auf den Kurpark und auch auf diesen Baum. Der Baum ist von dieser Seite betrachtet am richtigen Platz und es ist m.E. ein schönes gestalterisches Element, auf das man nicht verzichten sollte.Wenn der Baum nicht krank ist, sollte man ihn in die Planung einbeziehen.
74b	D	Park: Papierkörbe mit Halterung für Flaschenleergut, Bänke in Holz (nicht lackiert)
75	D	Beleuchtung unter den Brücken mit Ausrichtung auf das Wasser - Brücke vor Rathaus mit Ausleuchtung Richtung Kreisverkehr - Brücke am Kreisverkehr mit Ausleuchtung Richtung Kurpark - evtl. weitere gesteuert durch Zeitschaltuhr oder Dämmerungsschalter - farblich gestaltet z.Bsp. eine in grün und eine in orange, macht tolle Effekte - bei Schneefall, bei Regen und Nebel und auf der Wasseroberfläche . Durch Licht kann sehr viel Stimmung erzeugt werden, gesehen im Europa Park Rust.
77	D/S	Taktils Leitsystem (Blindenleitsystem) am Bahnhof für Barrierefreiheit, der Bahnhof ist das Tor zur Stadt !
78	D	Die Parkplätze auf der Kurpromenade doch auf der rechten Seite Richtung Rathaus belassen, da der offene Kurpark sich großer Beliebtheit erfreut.
82	D/S	Ausleuchtung des Gartenschaugeländes mit WLAN und Ausstattung der Sehenswürdigkeiten mit QR-Codes. Damit können Informationen abgerufen und in verschiedenen Sprachen per Smartphone/Tablet dargestellt werden.
91a	D	Bezüglich der Planung des Kurparks meine ich, sollte vielleicht nicht allzu großer Perfektionismus bezüglich der Bepflanzung mit komplett harmonischen Baumgruppen im Vordergrund stehen. Ich kann die Planungen schlecht einschätzen, aber ich würde wirklich versuchen, alles was an alten Bäumen vorhanden ist, so behutsam wie möglich in die Neugestaltung aufzunehmen.

91/3	D	Die Solitär-Bäume könnten mit Scheinwerfer im dunklen je nach Uhrzeitschaltung angestrahlt werden. Dieser Beleuchtungseffekt ist außergewöhnlich schön und zieht sicherlich viele Besucher am Abend an. Mit Bürgermeister bereits besprochen.
106	D	Seniorengerechte Sitzbänke (www.mabeg.de) Durch solche Bänke kann man den vielen Senioren eine bequeme und komfortable Sitzmöglichkeit ermöglichen.. Es gibt auch nachrüstbare Bügel für bereits vorhandene Sitzbänke.
113	D	Der Urwelt Mammutbaum im Kurpark hat so schön ausgetrieben in diesem Frühjahr , dass er erhalten bleiben sollte. Bei der Begehung mit Gartenschauplanern hieß es, der Baum sei nicht mehr vital und müsse deshalb gefällt werden. Bitte, bitte nicht !
72/5	D/S	Die bestehende Situation mit Kurparksee, Musikpavillon und Sitzbänken um den See hat Charme und wird von den Gästen Bad Herrenalbs als schön und als typisch und unverwechselbar für Herrenalb wahrgenommen. Das Ganze hat eine hohe Aufenthaltsqualität und wird gerne von den Kurparkbesuchern angenommen. Der Planer sollte versuchen die Bestandssituation (Kurparksee etc.) in sein Planungskonzept zu übernehmen. Eine Überplanung in diesem Bereich kann man sich sparen.Hier reichen kleinere, behutsame Maßnahmen vollkommen aus .(Das gesparte Geld könnte man in eine Verbesserung der Situation am geplanten Wasserbecken beim Kreisverkehr investieren. Hier fehlt der Planung noch der Charme, der an dieser Stelle wichtig ist).
98	A/D	Gut für die Gesundheit: Baumelbänke im Kurpark aufstellen.
119	A/D	Keine Idee- nur eine Bitte: genug Sitzmöglichkeiten, vor allem für ältere Besucher
124	A/D	Wenn vielleicht neue Sitzbänke- dann etwas höhere Sitzfläche, sog. Arthrose- Bänke, wie diese im Kurpark von Bad Bergzabern.
49	A/V/D	Ökologie und wirkliche Nachhaltigkeit zum Leitprinzip machen: Das interessiert die Menschen, vor allem aus der Stadt!